

ZWEITE RENTE

Rasch handeln

Kapitallebens- und Rentenversicherungen sollen bei Abschluss ab 2005 besteuert werden. Die wichtigsten Fragen – und Antworten

Welche Folgen hat die geplante Steuerpflicht für neue Kapitallebens- und Rentenpolice?

Ab Januar 2005 werden Erträge aus Lebensversicherungsverträgen mit Vertragsende vor dem 60. Lebensjahr voll steuerpflichtig und bei Vertragsende nach dem 60. Lebensjahr zur Hälfte besteuert. Die Bedingungen verschlechtern sich also für alle drastisch.

Sollte ich jetzt eine Lebens- oder Rentenversicherung abschließen, um noch in den Genuss des Steuerprivilegs zu kommen?

Jeder, der auch zukünftig noch in den sicheren Genuss von steuerfreien Erträgen kommen will, sollte möglichst bald die Entscheidung für einen dauerhaft steuerbegünstigten Vertrag treffen. Allerdings sollten Sie nicht vorschnell das erstbeste Angebot wahrnehmen. Lassen



Gut für Familie: mit einer Lebensversicherung optimal versorgt

Ändert sich etwas an meiner schon bestehenden Police?

Nein. Bei Verträgen, die bereits existieren, soll der so genannte Bestandsschutz greifen. Sie sind also von den Änderungsplänen nicht betroffen. Die Erträge können von den Versicherten auch weiterhin steuerfrei kassiert werden, wenn die Police mindestens über zwölf Jahre läuft und mindestens fünf Jahre lang Beiträge gezahlt wurden. Das Gleiche soll auch für Lebens- und Rentenversicherungen gelten, die noch im Jahr 2004 und damit vor dem geplanten Zeitpunkt des Inkrafttretens des neuen Gesetzes abgeschlossen werden.

Sie sich umfassend von einem Fachmann beraten. Ihr persönlicher Vermögensberater nimmt sich Zeit für Sie und hilft bei der zielgerichteten Suche nach der passenden Lösung.

Was ist besser für mich: eine Lebens- oder eine Rentenversicherung?

Das hängt von Ihrer individuellen Situation ab. Wenn Sie eine Familie zu versorgen haben, ist die Lebensversicherung im Regelfall die bessere Wahl. Denn mit dieser Police erhalten Ihre Angehörigen sofort eine fest vereinbarte Geldleistung – die so genannte Todesfallleistung – für den Fall, dass Ihnen etwas zustoßen sollte. Auch wer zum Beispiel eine Immo-

EXPERTEN-TIPP:

Beraten lassen

Die Bedingungen verschlechtern sich drastisch. Nur wer rechtzeitig handelt und jetzt noch eine Police abschließt, sichert sich den Steuervorteil. Allerdings sollte man nichts überstürzen. Am besten ist es, einen Vermögensberater um Rat zu fragen. Denn der Fachmann findet ein Produkt, das optimal zum Versicherten passt.



Dr. Reinfried Pohl, Chef der DVAG

bilie finanziert, kann sich mit einer Lebensversicherung für den Fall der Fälle gezielt rüsten. Eine Rentenversicherung bietet sich für alle an, die nicht unbedingt für den Todesfall vorsorgen müssen.

Die Überschussbeteiligungen vieler Gesellschaften sind in letzter Zeit gesunken. Lohnt sich eine Lebens- oder Rentenversicherung?

Ja. Um mit einer steuerbegünstigten Lebens- oder Rentenversicherung, die eine Guthabenverzinsung von beispielsweise 6 Prozent liefert, konkurrieren zu können, müsste ein Anleger bei einem persönlichen Steuersatz von 40 Prozent immerhin eine Rendite von annähernd 10 Prozent mit einem steuerpflichtigen Anlageprodukt erzielen, da der Fiskus hier die Rendite beträchtlich schmälert. Eine Rendite von rund 10 Prozent mit einem nicht steuerbegünstigten Anlageprodukt zu erzielen ist aber im Vergleich zu einer Lebens- oder Rentenversicherung nur mit einem hohen Risiko möglich.

Im nächsten Heft ...

► Mehr Erfolg
mit Innovationen

Deutsche
Vermögensberatung